

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 23 (1744)

Artikel: Alter und neuer Schreib-Kalender auf das Jahr nach der Geburt Jesu Christi MDCXLIV
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-371172>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

I. Monat	Alt Jenner JANUARIUS.	D Auf: und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Bitterung	Neu Jenner JANUARIUS.
-------------	---------------------------------	--------------------------	---	---------------------------------

1. Ev. Luc. 2. ☉ Aufgang 7 Uhr 43 m. Unterg. 4 Uhr 17 m. Ev. Luc. 2.

Sonnt	1 A Neu Jahr		6. 21	Lass Schöpfer Hefftige		12 E Satyrus
Mont.	2 Abel		7. 17	aller Jahren /	Kälte	13 XX Tag
Dienst.	3 Isaac		Der Mon	8. 49. N. Finis	Apog.	14 Hilarius
Mitw.	4 Elias		scheint bis	auch die Jahr Δ	Soñen	15 Maurus
Donst.	5 Simeon		5. 43	gesegnet sey	* \square schein	16 Marcellus
Freyt.	6 H. 3. König		6. 53	das wir neue	Kalt	17 Anton. Eins.
Samst	7 Isidorus		8. 2	Duld erfahren	Winde	18 Prisca

2. Ev. Luc. 2. ☉ Aufgang 7. Uhr 36 min. Unterg. 4. Uhr 24 m. Ev. Joh. 2.

Sonnt	8 A Erhard		9. 13	Trit mit neuer Schnee		19 E Canutus
Mont.	9 Julianus		10. 21	Gnade ein. \odot in Δ		20 Jab. Sebast.
Dienst	10 Samson		11. 37	* Δ \square \square / * Δ Sturm		21 Agnes
Mitw.	11 Diethelm		12. 13	7. 28. N. \square \square \square /	Winde	22 Vincentius
Donst.	12 Marias		12. 55	\square \square / \square \square / und		23 Emerentia
Freyt.	13 XX Tag Hil.		2. 15	* \square \square / Δ \square Schnee-Ge		24 Timotheus
Samst	14 Israel		3. 37	\square \square / Δ \odot / Δ Δ	stober	25 Pauli Bekehr.

3. Ev. Joh. 2. ☉ Aufgang 7 Uhr 28 m. Untergang 4 Uhr 32 m. Ev. Math. 8.

Sonnt	15 A Maurus		4. 59	\square \square , Δ \square , \square \square /	Kalte	26 E Notburga
Mont.	16 Marcellus		6. 14	\square Δ /	Schnee; Winde	27 Chrysostomus
Dienst	17 Anton		7. 14	* \square \square \square \square /	perig. mit Sonnen	28 Carol. Märk.
Mitw.	18 Prisca		Der Mon	11. 56. Vor. Δ Retro. blick		29 Francisc. Sal.
Donst	19 Martha		steht auf	* \square \square \square \square /	gibt abends Wind	30 Martina J.
Freyt.	20 Sebastian		7. 18	* \square \square \square \square /	um 7 Uhr auf Soñen	31 Petrus Nola
Samst	21 Agnes		8. 41	* \square \square \square \square /	ueben \square blick	1 Ignatius Bis.

Anbruch des Tages 5 Uhr 28 m. Abscheid 6 Uhr 32 m. **Neu Sonnung.**

4. Ev. Math. 10. ☉ Aufgang 7 Uhr 18 m. Unterg. 4 Uhr 42 m. Ev. Math. 20

Sonnt	22 A Vincentius		10. 1	* \square \square Δ \odot /	Kalt Wetter	2 E Liechtmes
Mont.	23 Emerentia		11. 18	Δ Δ \odot / Δ beim \square	Soñen	3 Blasius
Dienst	24 Timotheus		11. 56	\square in Δ \square \square /	* \square \square schein	4 Veronica
Mitw.	25 Pauli Bekehr.		12. 33	\square 10 50 Vor. * \square /	Nebel	5 Agatha
Donst.	26 Polycarpus		1. 47	Δ geht Abends um und		6 Dorothea
Freyt.	27 Amos		3. 0	* \square \square 10. Uhr auf Sonnen		7 Romuald
Samst	28 Carolus		4. 7	* \square \square * \odot / \square \square /	schein	8 Joh. Math.

5. Ev. Luc. 8. ☉ Aufgang 7 Uhr 8 m. Untergang 4. Uhr 52. m. Ev. Luc. 8.

Sonnt	29 A Valerius		5. 8	* \square \square \square \square /	durch	9 E Serages.
Mont.	30 Adelgunda		5. 56	* \square \square \square /	Apog. ein	10 Scholastica
Dienst.	31 Virgilius		6. 35	\square \square \square \square /	Retrogr. ander	11 Victoria

Jenner hat 31. Tag. Schütt aus H. E. N. deinen Segen / auf Vater / Mutter / Kind /
Es ist an dir gelegen / Daß wir gesegnet sind.

Muthmaßliche Witterung.

Der Neumond hat viel Nebel und auf den Bergen Sonnenschein.
Das erste Viertel bringt Sturmwind und Schnee.
Der Vollmond besseret sich.
Das letzte Viertel hat warme und angenehme Witterung.

NB. Die Jahrmärkte sind nach dem neuen Calender und also eingerichtet / daß ein jeder alle Märkte recht auf den Tag / weñ solche gehalten werden / ordentlich verzeichnet finden wird. Wo aber N. E. steht / bedeutet es nach dem alten Calender.

Tag.	St.	Tag.	St.
8.	35	1	
8.	37	2	
8.	39	3	
8.	41	4	
8.	43	5	
8.	45	6	
8.	47	7	
8.	49	8	
8.	51	9	
8.	53	10	
8.	56	11	
8.	59	12	
9.	1	13	
9.	3	14	
9.	5	15	
9.	8	16	
9.	11	17	
9.	13	18	
9.	15	19	
9.	18	20	
9.	21	21	
9.	24	22	
9.	27	23	
9.	30	24	
9.	33	25	
9.	36	26	
9.	39	27	
9.	42	28	
9.	45	29	
9.	48	30	
9.	52	31	

Erklärung

einiger im Calender stehenden Sachen.

§. 1.

W Eilen die Historie von den Eydgnöfischen Kriegen zu Ende gebracht / und man in diesem 1744sten Jahr Dreherley Ostern haben wird / dergleichen Exempel man nur noch zwey bis An. 1800. hat / nemlich An. 1778. und 1798. so will diß mahl etwas von der Fest-Rechnung handeln.

§. 2.

Fr. Wie theilet man die im Calender vorkommende Fest-Tage ein ?

Antw. In die bewegliche und unbewegliche.

Fr. Was heißet man unbewegliche Fest-Tage ?

A. Solche die alle Jahr auf den gleichen Tag fallen / zum Exempel / das Neue Jahr fällt allezeit auf den ersten Tag Jenner / die Wiehnacht auf den 25. Tag Christmonat ic.

Fr. Welches sind die bewegliche Fest-Tage ?

A. Diejenige welche nicht alle Jahr auf

Jahrmärkte.

Appenzell / den 6.
Arburg / den letzten Mittwoch.
Bern / dienst. n. dem XX. Tag
Cassel / auf H. 3. König.
Erlach / Raperschweil / den 31.
Fischbach / auf H. 3. König.
Freystadt / den 15.
Frezburg in Uchtland / H. 3. König Abend.
Glanz den 1. Dienstag a. c.
Küblis / den 1. Frent. im Jenner / ist ein Viehmarkt.
Lohr / auf H. 3. König.
Lucern / den 11.
Meyenberg / auf Pauli Befeh.
Nördlingen / den 15.
Nürnberg / hält Mess aufs Neu Jahr.
Olten / Schweiz / mont. vor Viechtmes
Peterlingen / am 1. mitwoch.
Raperschweil / mitwoch vor Viechtmes.
Rheinfeld / donst. vor Viecht
Schweiz / mont. vor Viechtm.
Solothurn / den 8.
Seckingen / am XX. Tag.
Sursee / mont. nach H. 3. Kön.
Sempach / den 2.
Untersee / den letzten mitwoch.
Uznach / den 17.
Weil / dienstag nach Viechtm.
Winterthur / donst. vor Viecht.
Zoffingen / auf H. 3. König.

B

II. Alter Hornung (Auf- und) **Aspecten und** **Neu Hornung**
Monat FEBRUARIUS. **Untergang.** **vermuthliche Witterung** FEBRUARIUS.

Mittw.	1. Brigitta	☾	7. 5	☿ ist vermahl unstat	12. Susanna
Donst.	2. Rechimes	☾	Der Mon	☿ 3. 38. Nach. Sonnenschein	13. Jordan
Freyst.	3. Blasius	☾	scheint bis	der schönste Stern Trüb	14. Valentin
Samst.	4. Silbertus	☾	6. 59	am Himmel zu Sturm	15. Faustinus

6. Lv. Luc. 18. ☉ Aufgang 6 Uhr 55 m. Unterg. 5 Uhr 5 m. Lv. Luc. 18.

Sonnt.	5. A. Hr. Fahn.	☾	8. 11	sehen/geht Abends Wind	16. E. Hr. Fahn.
Mont.	6. Dorothea	☾	9. 25	um 9 Uhr auf *☿/ und	17. Donatus
Dienst.	7. Richard	☾	10. 38	☉ ☿ Schnee. gestöber	18. Fahn. Dienst.
Mittw.	8. Uchermittw.	☾	11. 56	☉ in ☿ 5. 48. Vor. ☽	19. Uchermittw.
Donst.	9. Apollonia	☾	12. 4	☿ in ☽ Δ☿/Δ☿ Schnee	20. Eucharis
Freyst.	10. Scholastica	☾	1. 10	☽ 6. 58. Vor. Δ☿ Windig	21. Eleonora
Samst.	11. Euphrosina	☾	2. 41	☉ ☿/Δ☿/ unbeständig	22. Perri Stulf.

7. Lv. Math. 8. ☉ Aufgang 6 Uhr 44 m. Untergang 5 Uhr 16 m. Lv. Math. 4.

Sonnt.	12. A. Inv. Susann	☾	3. 56	☽ ☉/Δ☿ Sonnenblick	23. E. Invocavit
Mont.	13. Jonas	☾	5. 0	☽ ☿ *☿/ Dperig. unstat	24. Schalt Tag
Dienst.	14. Valentin	☾	5. 48	☽ ☿ *☿ Sonnenchein	25. Mathias
Mittw.	15. Fronfasten	☾	6. 25	☽ ☿ *☿/ veränderlich	26. Fronfasten
Donst.	16. Juliana	☾	Der Mon	☽ 10. 24. Nach. schönes	27. Nestor
Freyst.	17. Raett	☾	siehet auf	☽ ☿ ☿ ist neben Wetter	28. Leander
Samst.	18. Caspar	☾	7. 38	☽ ☿ dem ☽ geht schön	29. Rufinus
18. Anbruch des Tages 4 Uhr 45 m. Abscheid 7 Uhr 15 m.				Neu Werk.	

8. Lv. Math. 15. ☉ Aufgang 6 Uhr 32 m. Unterg. 5 Uhr 28 m. Lv. Math. 17.

Sonnt.	19. A. Reminise.	☾	8. 56	☽ ☿ Abends um Schnee	19. A. Reminise
Mont.	20. Nuttin	☾	10. 15	☽ ☿ 5 1/2 Uhr auf Kalt	2. Simplicius
Dienst.	21. Felix Bischof	☾	11. 31	☽ ☉/ *☿ viel Schnee	3. Runtanda
Mittw.	22. Petr. Stulf.	☾	12. 6	☽ direct. Δ☿/ Kalte	4. Casimirus
Donst.	23. Josua	☾	12. 46	☽ ☿ ☽ ☉ Schnee. Wind	5. Friederich
Freyst.	24. Schalt. Tag	☾	1. 58	☽ 5 12. Vor. arößer Schnee	6. Fridolin
Samst.	25. Mathias	☾	3. 3	☽ ☿/ Etwas besser	7. Thomas Aq.

9. Lv. Luc. 11. ☉ Aufgang 6 Uhr 19 m. Untergang 5 Uhr 41 m. Lv. Luc. 11.

Sonnt.	26. Oculi	☾	3. 58	☽ ☿/☽☿/ Sonnenschein	8. Oculi
Mont.	27. Victor	☾	4. 40	(Apog. *☉/ Angenehm	9. Francisca
Dienst.	28. Sara	☾	5. 15	☽ ist neben dem Wetter	10. 40 Ritter
Mittw.	29. Leander	☾	5. 38	Mond als Morgenstern	11. Mit. Fasten



Hornung hat 29. Tage.

Bergiß nur was dahinten ist / und tracht nach dem das droben /
Damit dein Herz zu jeder Frist / zu Jesu sey erhoben.

Der Neumond kommt mit Sturm /
Wind und Schnee.
Das erste Viertel ist besser.
Der Vollmond drohet mit kalten
Winden.
Das letzte Viertel aber mit kalter
Witterung.

auf den gleichen Tag / sondern bald
früher bald später kommen / nachde-
me es die Oster-Rechnung mitbringt:
Dann nach dem Oster-Tage müssen
sich alle übrige bewegliche Fest-Tage
richten.

Fr. Wie viel Ostern gibt es dann in
diesem 1744ten Jahr ?

A. Drey: Dann diejenige so den
alten Kalender haben seyn die Ostern
den 25. Merz st. v. Die Catholischen /
so den Neuen Kalender brauchen / den
5. April st. n. und die übrigen Prote-
stierenden / so den so genannten ver-
besserten / oder Regenspurgischen Ca-
lender An. 1700. angenommen / seyn
das Oster-Fest den 29. Tag Merz st. n.

Fr. Woher kommen diese ungleiche
Ostern ?

A. Von der ungleichen Rechnung /
da eine Parthey die Ostern so / die
andere aber nach einem andern Cyclo-
oder Circel-Kreis ausrechnet.

Fr. Wie rechnet man die alte
Ostern aus ?

A. Nach der goldenen Zahl.

Fr. Was ist dann die goldene Zahl ?

A. Eine Zeit von 19. Jahren / da
der Neu- und Vollmond nach Ablauf
19. Jahren / wieder auf den gleichen
Tag

Ort / Tag	Tag.	L.	St.	m.	§
Arberg / mitwoch vor Peter	9	59	1		
Stulfeper.					
Altkirch / donst. nach der al-	10	0	2		
ten Fastn.					
Urau / den letzten mitwochen.	10	4	3		
Uubonne / den 1. mitwoch.	10	8	4		
Bern / diensttag nach Hr. Fast-	10	12	5		
nacht.					
Bremgarten / auf Aschermit.	10	15	6		
Bischoffzell / donst. vor Viecht.	10	18	7		
Brugg / den 2. diensttag.	10	21	8		
Bülach / auf Matthias.	10	24	9		
Elesen / 1. montag nach Invoe.	10	27	10		
Diessenhofen / montag nach	10	31	11		
Viechtmes.					
Genff / den letzten mitwoch.	10	34	12		
Grüsch / bey der Schmitten /	10	37	13		
den 20. ein Viehmarkt. a. r.					
Hauptweil / mont. nach Viecht.	10	41	14		
Herisau / Freytag nach Viecht-	10	44	15		
mes alt. Cal.					
Ilanz in Pändten / den 1.	10	47	16		
diensttag alten Cal					
Küblis / den 1. Freytag. a. r. Viehm.	10	51	17		
Langenau / den letzten mitw.	10	54	18		
Lauffen / auf Valentin.	10	57	19		
Leuzburg / donst. vor Fastn.	11	1	20		
Viechtensteig / den 1. montag	11	4	21		
nach Viechtmes.					
Osanna / den 2. donstag.	11	8	22		
Lucern / 8. Tag vor Fastnacht.	11	12	23		
Murten / montag nach der al-	11	16	24		
ten Fastnacht.					
Neuenburg / den 3.	11	19	25		
Schaffhausen / diensttag nach	11	23	26		
Invoe.					
Solothurn / dienst. nach der alt	11	26	27		
Fastn.					
Thun / samst. vor Invoe.	11	29	28		
Weinfelden / mitw. vor Fastn.	11	32	29		
Zofingen / am Aschermitw.					

III. Monat	Alter Wert MARTIUS	Auf- und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung	Neu Wert MARTIUS
Donst	1 Albinus	III 5. 58	¶ Neben dem gelinde	12 Gregorius
Freyt.	2 Simplicius	III 6. 13	¶ Mond ☉/ Witterung	13 Rosina
Samst	3 Kunigunda	III DerMon 8. 30.	¶ Vor. ☉/ J Schöner	14 Mathildis
10. Ev. Joh. 6. ☉ Aufgang 6 Uhr 8 m. Unterg. 5 Uhr 52 m. Ev. Joh. 6.				
Sonnt	4 S. Laet. Adrian	III scheint bis	¶ geht Abends Sonnen.	15 S. Laetare
Mont.	5 Eusebius	III 8. 35	um 7 Uhr auf Schein	16 Herebertus
Dienst.	6 Fridolin	III 9. 54	¶ ☉ / * ♀ / liebliche	17 Bertrud
Mitw.	7 Perpetua	III 11. 14	¶ in ☉ Δ ☉ / * J Tage	18 Eduardus
Donst	8 Philemon	III 11. 56	¶ Tag und Nacht gleich ver.	19 Josephus
Freyt.	9 40 Kitt. ☉	III 12. 37	☉ in ☉ 6. 18. Vor. ander.	20 Joachim
Samst	10 Alexander	III 1. 54	☉ 3. 21. N. Frühlings lich.	21 Benedictus
11. Ev. Joh. 8. ☉ Aufgang 5 Uhr 57 m. Untergang 6 Uhr 3 m. Ev. Joh. 8.				
Sonnt	11 S. Jud. Ring.	III 3. 1	¶ Anfang Wind oder	22 S. Judica
Mont.	12 Gregorius	III 3. 54	☉ perigäum / Regen	23 Fidelins
Dienst	13 Desiderius	III 4. 32	¶ ☉ * 4 / Sonnenschein	24 Gabriel
Mitw.	14 Zacharias	III 5. 0	¶ ☉ * Angenehm	25 Mar. Verk. †
Donst	15 Mathildis	III 5. 14	¶ ☉ h. neben ☉ Frühling	26 Ludgerus
Freyt.	16 Herebertus	III 5. 35	¶ ☉ ☉ in ☉ Wetter	27 Rupert
Samst	17 Bertrud	III DerMon 9. 27.	¶ Vor. Sonnenschein	28 Guntram
12. Ev. Math. 21. ☉ Aufgang 5 Uhr 45 m. Unterg. 6 Uhr 15 m. Ev. Math. 21.				
Sonnt	18 S. Palm. Tag	III steht auf	¶ ☉ ☉ 4 ☉ / ☉ h ♀ Dofier	29 S. Palm. Tag
Mont.	19 Josephus	III 9. 17	¶ ☉ ☉ / Δ ☉ / Schnee	30 Guidon
Dienst.	20 Emanuel	III 10. 30	¶ * h / Δ ♀ / mit Regen	31 Balbians
Anbruch des Tages 3 Uhr 48 m. Abscheid 8 Uhr 12 m. Neu April.				
Mitw.	21 Benedict	III 11. 50	¶ ☉ ☉ 4 J vermisch	1 Hugo
Donst.	22 Joh. Donnst.	III 12. 20	¶ ☉ Δ ☉ / ☉ h / * 4 Wind	2 Joh. Donnst.
Freyt.	23 Charr. Freyt.	III 12. 58	¶ ☉ ☉ unbeständig	3 Charr. Freyt.
Samst	24 Pignenius	III 1. 57	¶ Δ h / ☉ 4 / Wetter	4 Ambrosius
13. Ev. Marc. 16. ☉ Aufgang 5 Uhr 32 m. Unterg. 6 Uhr 28 m. Ev. Marc. 16.				
Sonnt	25 S. Oster. Tag	III 2. 47	¶ 12. 31. Vor. Sonnenschein	5 S. Oftertag
Mont.	26 Montag	III 3. 22	¶ ☉ h ☉ / ☉ Apog. kaltes	6 Ofter. Mont. †
Dienst.	27 Dienstag	III 3. 48	¶ * ☉ / * J / Regenwetter	7 Dienstag †
Mitw.	28 Priscus	III 4. 11	¶ ☉ in ☉ Sonnenschein	8 Amandus
Donst.	29 Eustachius	III 4. 28	¶ ☉ ist der Morgens guth	9 Mar. Egypt.
Freyt.	30 Guidon	III 4. 43	¶ stern geht Frühling	10 Ezechiel
Samst	31 Balbina	III 4. 57	um 4 1/2 auf Wetter	11 Leo Pabst

Merk hat 31. Tag.

Wer immer seine Sünden siehet / Wird muthlos und dem Herren schew.
Wer mit der Sünd in Jesum siehet / Der wird durch ihn von Sünden frey.

Der Neumond hat von Anfang schön Wetter / gegen dem Ende aber veränderlich.

Das erste Viertel ist lieblich warm.

Der Vollmond aber siehet winterlich aus / mit Donner, Wolcken begleitet.

Das letzte Viertel ist kalt und bringt Schnee.

Tag fällt wie er vor 19. Jahr gestanden. Also wann der Neü-Mond auf den ersten Tag Merk fallen sollte / so wurde er in 19. Jahren wieder auf eben den Tag fallen wie er vor 19. Jahren gestanden : Aber nicht auf die gleiche Stund / sondern um anderthalb Stund früher / oder wenn mans genau ausrechnen will um 1. Stund 27. Minuten und 40. Secunden eher.

Fr. Wie rechnen die Römisch-Catholischen das Oster-Fest aus ?

A. Nach dem Epacten-Circul.

Fr. Was ist der Epacten-Circul / sonst auch Monds-Zeiger genant ?

A. Er begreift die übrigen Tage so von dem letzten Neü-Monde eines jeden Jahrs bis ans Ende desselbigen gezeiet werden / um des Monds Alter auszuforschen.

Fr. Wie rechnen die übrigen Evangelischen die Ostern aus ?

A. Nach dem ersten Vollmond so auf das Equinoctium im Frühling folget. Das Equinoctium ist die Zeit da Tag und Nacht gleich ist. Der erste Vollmond so auf das Equinoctium kommt / ist der Oster-Zeiger / und der erste Sonntag auf diesen Voll-

E mond

	Tag. L.	M.
Appenzell / mitw. nach Mitfasten.		
Urbou / mitw. vor Palmtag.		
Bogen / auf mitfasten.		
Breysach / Dienstag nach Lat.	11.	33 1
Burgdorff / den 1. mitwoch.	11.	36 2
Collmar / auf Fronfasten.	11.	40 3
Darmstatt / an Mar. Verk.	11.	44 4
Elgg / auf Gregori.	11.	47 5
Frankfurt / auf Quasim.	11.	50 6
Horgen / den 1. Donst.	11.	53 7
Klank / den 1. dienst. alt. Cal.	11.	56 8
Küblis / den 1. Freytag ein		
Richmarkt a. c.	12.	0 9
Mümpelgard / Samstag vor		
Latere.	12.	4 10
Neü-Breysach auf Joseph.	12.	7 11
Neuburg am Rhein / auf mit-		
fasten.	12.	10 12
Nürnberg / hält Mess / Frey-		
tag auf Ostern.	12.	13 13
Peterlingen / donnerstag nach		
Ostern.	12.	16 14
Regensburg / auf Gregori.	12.	19 15
Reichensee / auf Gertrud.	12.	23 16
Sanen / freytag vor Palmtag.	12.	26 17
Seckingen / den 6ten.	12.	30 18
Schweiz / den 17ten.	12.	33 19
Solothurn / Dienstag nach		
mitfasten / und Osterdionst	12.	36 20
Billmergen / den 21sten.	12.	40 21
Untersee / den 1. Mittwoch.	12.	43 22
Uri / Donstag vor Ostern.	12.	47 23
Willisau / montag vor Fri-		
bolia.	12.	51 24
Yverdon / Dienstag nach Palm-		
tag.	12.	55 25
	12.	58 26
	13.	2 27
	13.	5 28
	13.	8 29
	13.	12 30
	13.	15 31

IV. Monat	Alter April. APRILIS.	Auf- und Untergang.	Aspecten und vermüthliche Witterung	Neuer April. APRILIS.
--------------	---------------------------------	------------------------	---	---------------------------------

14. Lv. Job. 20. ☉ Aufgang 5 Uhr 21 m. Untergang. 6 Uhr 39 m. Lv. Job. 20.

Sonn	1	Quasimoda	Der Mon scheint bis	10. 52. N. ☉	Einst. unsich	12	Quasimoda
Mont.	2	Abundus	7. 46	☉ 4 ♀ / ☽	Winde	13	Hermengildis
Dienst.	3	Benatus	9. 8	△ ♀	mit Sonnenschein	14	Tiburtius
Mitw.	4	Ambrosius	10. 36	* ♀	veränderlich	15	Olimpia
Donst.	5	Martialis	11. 52	□ ♀ / △ ♀	Sonnenblick	16	Paternus
Frest.	6	Trenus	12. 2	* ☉ / * ♀ / □ ♀	trüb	17	Rudolf
Samst.	7	Coelestinus	1. 4	* ♀ / □ ♀	Sonnenschein	18	Ursmarus

15. Lv. Job. 10. ☉ Aufgang 5 Uhr 10 m. Untergang 6 Uhr 50 m. Lv. Job. 10.

Sonn	8	Miser. Mar	2. 1	9. 14. N. ☉	Ein 7. 18. N	19	Misericord
Mont.	9	Sybilla	2. 43	* ♀ / ☽	Perig. Winde	20	Sulpitius
Dienst.	10	Ezechiel	3. 13	☽ / △ ♀ / △ ♀	mit Regen	21	Anshelmus
Mitw.	11	Leo Pabst	3. 34	♂	ist neben dem Sturm	22	Sigismundus
Donst.	12	Julius	3. 52	☽	geht um 3 1/2 un	23	Georg
Frest.	13	Egesippus	4. 8	☽	4 bey m und Regen	24	Albertus
Samst.	14	Tiburtius	4 22	☽	Sonnenschein	25	Marcus

16. Lv. Job. 16. ☉ Aufgang 4 Uhr 48 m. Untergang 7 Uhr 2 m. Lv. Job. 16.

Sonn	15	Jubilate	Der Mon siehet auf	9. 10 N. ☉	Einst. sichtba	26	Jubilate
Mont.	16	Daniel	9. 37	♂ ☽ ☽ * ♀	Trüb	27	Teutbertus
Dienst.	17	Rudolf	10. 50	♂ ☽ / ☽ ☽	veränderlich	28	Vitalis
Mitw.	18	Christofel	11. 53	♀	orient. Regen und	29	Petr. Martyr.
Donst.	19	Werner	12. 14	△ ♀ / ♀	auf den Bergen	30	Cathar. Sen.
		Anbruch des Tags / 2 Uhr 39 m. Abscheid 9 Uhr 21 m.					Neu May.
Frest.	20	Hermann	12. 45	□ ♀ / △ ♀ /	Schnee	1	Philipp Jac. f
Samst.	21	Anshelmus		△ ☉ / △ ♀ / □ ♀ / △ ♀	kalte	2	Athanasius

17. Lv. Job. 16 ☉ Aufgang 4 Uhr 48 m. Untergang 7 Uhr 12 m. Lv. Job. 16.

Sonn	22	Cantate	1. 28	△ ♀ / □ ♀ / ☽	Apog. Wind	3	Erfindung
Mont.	23	Georg	1. 59	☽ 7. 14. Nach * ♀	Reifen	4	Monica
Dienst.	24	Albertus	2. 20	□ ♀ /	Kalte Nächte	5	Gotthard
Mitw.	23	Marcus	2. 37	* ♀ /	schönes Wetter	6	Joh. v.d. Pfort
Denst.	26	Anacletus	2. 53	* ☉ / ☽ ♀	Sonnenschein	7	Stanislaus
Frest.	27	Anastafius	3. 7	♀	geht in K angenehm	8	Nich. Erschein.
Samst.	28	Vitalis	3. 21		Frühlings Wetter	9	Gregor. Nanz

18. Lv. Job. 16. ☉ Aufgang 4 Uhr 37 m. Untergang 7 Uhr 23 m. Lv. Job. 16.

Sonn	29	Rog. Peter	3. 35	☽	bedeckt die ☽ unstät	10	Rogate
Mont.	30	Walburgis	3. 52	△ ♀ / ☽ ♀ /	Windig	11	Mamertus

April hat 30. Tage. Großer Gott durch deine Güte / Ist der Frühling wieder da /
 Alles steht in voller Blüthe / Singet dir Hallelujah.

Neumond den 1. mit einer unsicht-
 barn Sonnen-Finsterniß / will feuch-
 te Winde haben.

Das erste Viertel ist zu Sturm-
 winden geneigt.

Der Vollmond drohet uns mit
 Kälte und Reisen.

Aber das letzte Viertel hat ange-
 nehm Wetter.

mond ist der Oster-Tag. Fallt aber
 der Vollmond auf einen Sonntag/
 so ist der Ostertag 8. Tag hernach.
 Es wird aber die Ostern im Gregori-
 anischen und Regenspurgischen bis
 An. 1800. allezeit auf einen Tag fal-
 len/ ausgenommen An 1778. und 1798.
 da wird es wieder 3. Ostern abgeben/
 wie An. 1744.

Fr. Warum kömmt aber die Ostern im
 alten Calender/ bald 4. bald 5. Wo-
 chen späther als im Neuen?

A. Weil man vorzeiten die $1\frac{1}{7}$
 Stund von der guldenen Zahl nicht
 abgezogen/ so mag es in 1049 Jahren
 schon 3. Tag und 22. Stund ausma-
 chen/ daß der Vollmond nach der gul-
 denen Zahl ausgerechnet/ mit dem or-
 dentlichen Lauf des Monds nicht ein-
 trifft. Daher wann ein Vollmond
 zwischen dem 10. und 21. Tag Merck
 einfallt/ so kan man nach der guldenen
 Zahl derselben Vollmond nicht für
 den Oster-Vollmond halten/ sondern
 man muß den Vollmond zum Oster-
 zeitger nehmen / der erst in 4. Wochen
 hernach kömmt / und dann ist der erste
 Sonntag so auf den Vollmond folget
 der Oster-Tag.

	Tag.	L.	M.
Baden im Ergöw/ auf Georg.	13	18	1
Bern/ dienst. nach Quasimod.	13	22	2
Bremgarten/ Ostermitwoch.	13	26	3
Bernegg/ den 25. Tag.	13	28	4
Eglisau/ auf Georgi.	13	31	5
Elck / mitwoch vor Georgi.	13	34	6
Ermentingen / den 15.	13	37	7
Frankfurt / auf Quasimod.	13	40	8
Fürstenu auf Georgi a. c. ein Biehmarckt.	13	43	9
Glarus/ auf Georgi / a. c.	13	46	10
Heiden und Herrisau/ auf Ge- orgi	13	49	11
Hyon/ auf Quasimod.	13	52	12
Kangen den letzten mitwoch.	13	55	13
Kauffenburg/ am Osterdienst.	13	58	14
Leipzig auf Jubilate.	14	2	15
Lichtensteg/ mont. nach Qua- simod.	14	6	16
Losanna / 1. mont nach Qua- simod.	14	9	17
Lucern / 14. Tag vor Auf- fahrt.	14	13	18
Müllhausen / am Osterdienst.	14	16	19
Mayenfeld/ montag nach Ge- orgi.	14	19	20
Nürnberg / auf Ostern.	14	22	21
Neustadt / am Bieler = See/ den 23.	14	25	22
Peterlingen/donst. nach Qua- simod.	14	28	23
Rapperschwil / Ostermitw.	14	31	24
Rheinegg im Rheinthal den 1. mitwoch nach Georgi.	14	34	25
Rothwyl / auf Georgi.	14	37	26
Rheinfelden/ den letzten donst	14	39	27
Solothurn / am Osterdienst.	14	42	28
Steckborn/ donst. vor Mayt.	14	45	29
Schiers/ auf Georgi / Bieh- marckt. a. c.	14	47	30
Teufen/ mont. vor der Lands- Gemeind.			
Tübingen / auf Georgi.			
Wisis/ den 27.			
Wettisshweil / den 1. donst.			
Zoffingen / am Osterdienst.			

V. Monat	Alter May: MAJUS.	Auf- und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung	Neuer May: MAJUS.
Dienst.	1 Phil. Jacob.	Der Mon	9. 46. Vor. Sonnenschein	12 Nereus
Mittw.	2 Athanasius	scheint bis	□ h / Δ 4 / ♂ ♀ / veränder.	13 Servatius
Donst.	3 Auffahrt	10. 56	h dir. □ h fliches Wetter	14 Auffahrt †
Frest.	4 Monica	11. 2	Δ h ♂ * h / □ 4 Donner	15 Sophia
Samst	5 Gotthard	12. 0	* ♂ ♀ in h und Regen	16 Joh. Nepom.
19. Lv. Job 15. ☉ Aufgang 4 Uhr 29 m. Unterg. 7 Uhr 31 m. Lv. Job. 15.				
Sonnt	6 S Exaudi	12. 47	* ♂ ♀ perig. X Warm	17 S Exaudi
Mont.	7 Gottfrid	1. 29	* ♂ ♀ / schön Wetter	18 Venantius
Dienst.	8 Mich. Erschein	1. 43	3. 42. Vor. Δ ♀ Sonnenschein	19 Prudentia
Mittw.	9 Beat	2. 2	☉ geht in h 8. 22. Nach	20 Bernhardin
Donst.	10 Gordian	2. 16	4 vom D bedeckt Wind	21 Constantinus
Frest.	11 Louisa	3. 30	* ♂ ♀ / Δ ♀ / Sonnenschein	22 Helena
Samst	12 Pancratius	2. 46	* ♂ * 4 / veränderlich	23 Desiderius
20. Lv. Job. 14. ☉ Aufgang 4 Uhr 22 m. Unterg. 7 Uhr 38 m. Lv. Job. 14.				
Sonnt	13 S Pfingsten	3. 0	* ♂ ♀ Fruchtbares	24 S Pfingsten
Mont.	14 Montag	2. 20	Δ 4 ☉ Mayen: Wetter	25 Montag † †
Dienst.	15 Dienstag	Der Mon	10. 7. Vor. □ h / Donner	26 Dienstag †
Mittw.	16 Fronfasten	steht auf	♀ geht in h und ge-	27 Fronfasten
Donst.	17 Sida	10. 38	□ 4 / ♂ ♀ / fährliches	28 Germann
Frest.	18 Chrischona	11. 24	♀ geht um 3 Uhr Wetter	29 Maximilian
Samst	19 Scipio	11. 58	auf. Δ ♂ / Sonnenschein	30 Felix Pabst
21. Lv. Job. 3. ☉ Aufgang 4 Uhr 15 m. Unterg. 7 Uhr 45 m. Lv. Matb. 28.				
Sonnt	20 S Drey. Christ.	12. 13	D Apogäum ☉ Blick	31 S Dreyfaltig
	Anbruch des Tages	1 Uhr 20 m.	Abscheid 10 Uhr 40 m.	Neu Brachm.
Mont.	21 Constantin	12. 26	4 dir. □ 4 ♀ / Regen	1 Nicodemus
Dienst.	22 Helena	12. 42	□ h ☉ Donner und	2 Marcellus
Mittw.	23 Dieterich	1. c	12. 16 Nach. ♂ h Winde	3 Erasmus
Donst.	24 Johanna	1. 13	* ♂ ☉ Sonnenschein	4 Fronleich † †
Frest.	25 Urbanus	1. 25	* ♂ / * ♀ / Angenehme	5 Bonifactus
Samst	26 Anna Magd.	1. 38	* ☉ / und schöne Mayen	6 Norbertus
22. Lv. Luc. 16. ☉ Aufgang 4 Uhr 11 m. Unterg. 7 Uhr 49 m. Lv. Luc. 14.				
Sonnt	27 S Alia Cathr.	1. 52	D ♂ / * ♀ / Zeit	7 S Robertus
Mont.	28 Wilhelm	2. 1	Δ h / gefährliche	8 Medardus
Dienst.	29 Maximilian	2. 22	h h in h Witterung	9 Columbanus
Mittw.	30 Ludovica	Der Mon	6. 37. Nach. □ h / Regen	10 Onophrion
Donst.	31 Petronella	scheint bis	♂ ♂ ♀ □ 4 / ♂ ♀ / Regen	11 Barnabas

May hat 31. Tage. Der schöne May ist nun vorhanden / Der Frühling blüht in diesen Landen /
 Lob sey dir großer Zions- Gott / Preis / Ruhm und Ehr für deine Gnade.

Der Neumond tritt ein mit Donner Wind und Regen.

Das erste Viertel ist zu Sonnenschein geneigt.

Der Vollmond hat gefährliche Bitterung.

Das letzte Viertel wechslet ab mit Regen und Sonnenschein.

Fr. Warum setzt man aber die alte Ostern mithin um 8. Tag später als die neue/da doch alle Ostern im alten und neuen Calender nach dem Vollmond müssen aufgerechnet werden?

A. Das macht/ weil man sich in Ausrechnung der alten Ostern nicht an die Astronomische sondern an die Cyclische Rechnung halten muß: Weil nun der Cyclus Decennovialis, oder die goldene Zahl in 19. Jahren um 1 1/2 Stunde vorlaufft / so geschiehet es dann und wann/ daß nach dieser Rechnung der Oster- Vollmond etwann 3. oder 4. Tag später kommt / als die Astronomische Rechnung zeigt. Was nun der Oster- Vollmond auf den Donnerstag oder Freytag fallet / die goldene Zahl aber zeigt denselben erst 3. oder 4. Tage hernach/ auf folgenden Montag oder Dienstag/ so mag dieses die Ostern um 8. Tage später hinaus setzen: Dieses ist auch die Ursach warum die alte Ostern mithin in das letzte Viertel kommt/ deswegen man nicht meinen soll / die alte Ostern stehe unrecht/ weil sie in den lähren Mond kömmt/ dann man muß sich wie vor bemeldt hierin nach der goldenen Zahl richten.

Fr. Muß man eben die Ostern nach dem Vollmond ausrechnen?

A. Ja/ das ist eine uralte Regel.
 Gott

	Tag.	L.	M.
	St.	m.	S.
Alberschwendi den 1. montag.	14	49	1
Altstätten/den 1. mitw. alt Cal.	14	51	2
Appenzell auf S. Dreyfaltig.	14	54	3
Arau/ Dienstag vor Auffahrt.	14	57	4
Biberach/ am Pfingstmitw.	15	59	5
Bischoffzell/ Montag vor der Auffahrt.	15	1	6
Bremgarten/ Pfingstmitw.	15	3	7
Breysach / am Pfingstdienst.	15	6	8
Chur / den 1. Mey alt. Cal.	15	8	9
Egg/ den 2ten.	15	10	10
Freyburg in Uchtland / den 3.	15	12	11
Gottlieben /den 1. montag.	15	14	12
Flanz / den ersten Dienstag alt. Cal.	15	16	13
Kempten / den 10.	15	18	14
Sauffenburg/ Pfingstdienstag.	15	20	15
Venzburg / den 1. mitwoch.	15	22	16
Vindan / den 1. Samstag.	15	24	17
Zucern/ 14. Tag vor der Auf- farth.	15	26	18
Mayensfeld/ montag nach Ge- orgi a. c.	15	28	19
Nellingen / am Pfingstmitw.	15	28	20
Rülthausen/ am Pfingstdienst.	15	30	21
Rapperschweil / Pfingstmitw.	15	31	22
Rosbach/ donstag vor Pfingst.	15	33	23
Schaffhausen/ am Pfingstdien.	15	33	24
Solothurn/ dienstag nach Er- find. den 2. am Pfingstdien.	15	35	25
St. Gallen/ Samstag vor Auf- fahrt.	15	36	26
Stauffen/ auf Philippi Jacobi.	15	38	27
Wangen/ mitwoch. nach Er- findung.	15	39	28
Willisau/ den 1. tag nach Er.	15	40	29
Weil/ den 1. dienstag.	15	41	30
Weinfelden / den 3ten.	15	42	31
Winterthur / Donstag vor Auffahrt.			
Zofingen / am Pfingstdienst.			
Zürich / den 1sten.			
Zurzach/ 8. Tag nach Pfingst.			

Brachmon. hat 30. Tag. Rühme Seele ganz entzücket / Gottes Weisheit Lieb und Macht / Da er jetzt die Felder schmücket Mit so schönem Blumen-Pracht.

Das erste Viertel hat veränderlich und unbeständig Wetter.
Der Vollmond drohet mit gefährlicher Witterung.
Das letzte Viertel halt mit schönem Sonnenschein an.
Der Neumond verheißt uns auch schön Wetter.

Gott hat seinem Volk Israel schon im alten Testament Exod. XII, 6. befohlen / daß sie zum Angedencken der Errettung der Erstgebohrnen von dem Würg-Engel / den 14. Tag des Monats Nisan sollen ein Oster-Fest halten / und folglich am ersten Vollmond nach dem Frühlings Equinoctio. Diesem Exempel sind die ersten Christen nachgefolget, und haben ihre Ostern auf den gleichen Tag mit den Juden gehalten / wie wohl zum Angedencken der siegreichen Auferstehung Jesu Christi. Indessen wäre zumwünschen daß man im Neuen Testament gleich von Anfang das Oster-Fest auf einen gewissen Tag wie die Weihnacht gesetzt hätte / so wäre vielem Streit in den späthern Zeiten abgeholfen worden. Allein da dieses nicht geschehen / so erhub sich gleich nach dem Tod der Heiligen Aposteln / in der ersten Christlichen Kirche / ein grosser Streit wegen dem Oster-Fest / an welchem Tage man es feyren sollte ? Denn dieses ware das vornehmste Fest nach welchen sich alle übrige bewegliche Feste richten mußten.

Die Christliche Kirche ward damahls abgetheilt in die Morgenländische und in die Abendländische. Die Morgenländische feyrete das Oster-Fest

	Tag.	L.	N.
	St.	m.	
Uubonne / den letzten Dienst.	15	43	1
Badenweiler / montag nach Dreyfaltigkeit.	15	44	2
Brendorff auf Peter u. Paul.	15	44	3
Biel / auf Medardi.	15	45	4
Bruntrut / den letzten mitw.	15	46	5
Davos / den 14. alt. Cal.	15	47	6
Feldkirch / auf Johanni.	15	47	7
Kempten / auf Peter Pauli.	15	48	8
Lichtensteg mont. nach Dreyfaltigkeit.	15	48	9
Morsee / auf Vitus.	15	48	10
Mümpelgart / samstag nach Dreyfaltigkeit.	15	48	11
Neuenburg / den 22.	15	48	12
Neustadt / den letzte Donstag.	15	48	13
Nevis / den 24.	15	47	14
Olten / montag vor Johanni.	15	46	15
Ravenspurg / auf Vitus.	15	46	16
Rothweil auf Johanni.	15	45	17
Salez / auf St. Johanni tag.	15	44	18
Straßburg / auf Johanni.	15	43	19
Schaffhaus am Pfingstdienst.	15	41	20
Sursee / auf Johanni und Pauli	15	41	21
Ulm / auf Vitus.	15	40	22
Weil / dienst. nach Dreyfaltigkeit.	15	40	23
Zürich / 14. Tag nach Pfingst.	15	39	24
Zurzach, mont. nach Dreyfalt	15	38	25
	15	36	26
	15	34	27
	15	32	28
	15	31	29
	15	30	30

VII. **Alter Heumonath** | **Julius** | **Auf- und Untergang** | **Aspecten und vermuthliche Bitterung** | **Neu Heumonath** | **Julius**.

27. **Ev. Math. 5.** ☉ **Aufgang 4 Uhr 15 m. Unterg. 7 Uhr 45 m. Ev. Math. 7.**

Sonnt	1 Theobald	☿	10.	2	☿♂/♀/♂	Sonisch.	12 Nabor
Mont.	2 War. Heims.	♄	10.	20	♄☉ (bedeckt)	Warm	13 Anacletus
Dienst.	3 Cornelius	♄	10.	35	♄♂/♀/♂	Heiß	14 Bonaventura
Mitw.	4 Ulricus	♄	10.	49	☉♀/♂/♂	Sonnenschein	15 Heinrich
Donst.	5 Anshelmus	♄	11.	6	♄♂/♀/♂	Sehr	16 Faustus
Frest.	6 Esajas	♄	11.	21	♄♂/♀/♂	heiß Wetter	17 Alexius
Samst.	7 Joachim	♄	11.	39	♄♂/♀/♂	unstät	18 Arnold

28. **Ev. Marc. 8.** ☉ **Aufgang 4 Uhr 22 m. Unterg. 7 Uhr 38 m. Ev. Luc. 16.**

Sonnt	8 Kilian	♄	11.	51	☉♂	veränderlich	19 Scapul. Velt
Mont.	9 Cyrillus	♄	12.	6	☉♀/♂/♂	Wetter	20 Margaretha
Dienst.	10 Hypolita	♄	12.	40	♄♂	Regen oder	21 Arbogast
Mitw.	11 Rachel	♄	1.	25	☉♂ 4. 58. Nach.	Wind	22 Mar. Magd ☿
Donst.	12 Hundst. Auf.	♄	2.	20	♄♂/♀/♂	Donner	23 Apollinaris
Frest.	13 Heinrich	♄	2.	20	♄♂ 1. Nach.	Sonnenschein	24 Christina ☿
Samst.	14 Bonaventura	♄	Der Mon steht auf		♄♂♀	Apog. Schön	25 Jacob ☿

29. **Ev. Math. 7.** ☉ **Aufgang 4 Uhr 30 m. Unterg. 7 Uhr 30 m. Ev. Luc. 16.**

Sonnt	15 Margreth	♄	9.	2	♄♀/♂/♂	Sonnenschein	26 Anna
Mont.	16 Parasiein	♄	9.	17	♄♂/♀/♂	Warm Wetter	27 Pantaleon
Dienst.	17 Alexius	♄	9.	29	♄♀/♂/♂	Unbeständig	28 Nazarius
Mitw.	18 Hartman	♄	9.	42	♄♂ in ☿	Donner	29 Martha
Donst.	19 Rosina	♄	9.	53	♄♀/♂/♂	Sonnenschein	30 Abdon
Frest.	20 Arnold	♄	10.	8	♄♂♀	Sehr Heiß	31 Ignatius
Samst.	21 Arbogast	♄	10.	26	♄♂ 3. 30. Nach.	Trocken	1 Petri Kettenf.

30. **Ev. Luc. 16.** ☉ **Aufgang 4 Uhr 37 m. Unterg. 7 Uhr 23 m. Ev. Luc. 18.**

Sonnt	22 Mar. Magd	♄	10.	50	♄ in ☿	große	2 Portuncul.
Mont.	23 Apollonia	♄	11.	22	♄♀/♂/♂	Hitz	3 Stephan Erf.
Dienst.	24 Christina	♄	11.	38	♄♂/♀/♂	Platzregen	4 Dominicus
Mitw.	25 Jacob	♄	12.	5	♄♂ neben dem ☉	Donner	5 Oswald
Donst.	26 Anna	♄	1.	9	♄♂♀	und Regen	6 Berthar. Christi
Frest.	27 Anna Maria	♄	2.	31	♄♀/♂/♂	lperig. Wind	7 Affa
Samst.	28 Siegfried	♄	Der Mon		♄♂ 8. 14. Vor.	Regen	8 Cyriacus

31. **Ev. Luc. 19.** ☉ **Aufgang 4 Uhr 49 m. Unterg. 7 Uhr 11 m. Ev. Marc. 7.**

Sonnt	29 Beatrix	♄	scheint bis		♄♀/♂/♂	Veränderliches	9 Romanus
Mont.	30 Jacobe	♄	8.	41	♄♂	Wetter	10 Laurentius ☿
Dienst.	31 Sidonia	♄	8.	56	♄♂♀	orient. Regen	11 Eulalia

Neumon. hat 31. Tag. Kom doch Jesu mein Vertrauen / In mein Herz / laß mich nicht ligen / Laß mich seuffzen für und für / JESU! mich verlangt nach dir.

Das erste Viertel hat ganz veränderlich Wetter.

Der Vollmond ist auch unbeständig.

Das letzte Viertel ist sehr warm / um Jacobi fallen groffe Plaz Regen.

Der Neumonnd drohet auch mit grossen Wassern.

Fest mit den Juden auf gleichen Tag / am ersten Vollmond nach dem Frühlings Equinoctio, und war ihnen ditzfalls gleich auf welchen Tag der Wochen der Oster Tag gefallen.

Hingegen vermeinte die Abendländische Kirche es seye nicht anständig / wenn man die Ostern auf gleichen Tag mit den Juden halte : Man sollte die Ostern auf den folgenden ersten Sonntag nach dem Vollmond seynen / und das zum Gedächtniß der Auferstehung Jesu Christi / weil Jesus am Sonntag auferstand. Kein Theil wolte hierinn von seiner Meynung weichen / jedes Theil berief sich auf Apostolische Traditionen / und das erweckte unter den Christen ein solch hefftigen Streit / daß der Bischoff Victor zu Rom die Asiatischen Gemeinden in Bann gethan / und sie für irrige und abgesonderte Glieder der Kirchen erklärte. Durch dieses hitzige Verfahren ward der Streit nicht gehoben / sondern nur mehr entzündet. Die Morgenländische Kirche wolte von der alten Gewohnheit nicht abweichen / und die Abendländische sich hierinn den Juden nicht gleichstellen. Man hielte deswegen verschiedene Concilia, oder Kirchen Versamm-

	Ta. L.	Mo.
	St. m.	g.
Altkirch auf Jacobi.	15	29
Augsburg / auf Ulrich.	15	28
Urau / den 1. mitwoch.	15	26
Braucaire den 22.	15	25
Bern / mittwoch nach Jacobi	15	23
Bonselden auf Jacobi.	15	21
Biel / auf Ulrich.	15	19
Bisanz / auf Jacobi.	15	17
Cleven / den 15.	15	16
Haklach / Montag nach Peter Paul.	15	15
Heidelberg auf Margreth.	15	13
Klang / Mitw. nach Margreth. a. c.	15	11
Landau / Langenau auf Margreth.	15	10
Maynz auf Jacobi.	15	9
Memingen / Meyenburg / auf Ulrich.	15	8
Milten den 1. mitwoch.	15	7
Münster / im Basler Bistum den 17.	15	6
Orbonne / auf Maria Magdal.	15	5
Rheinegg / mitwoch nach Jacobi Kirch = Weyh.	15	4
Seckingen / auf Jacobi.	15	3
Sempach / auf Cyrilli.	15	2
Ueberlingen / auf Ulrich.	15	1
Unterseen / am 1. mitwoch.	14	31
Vivis / Dienstag nach Maria Magdalena.	14	30
Wallenburg / Dienstag nach Maria Magdal.	14	29
Wildhaus / auf Ulrich.	14	28
Welschneuenburg / den 1. mitwoch.	14	27
Waldshut / auf Jacobi.	14	26
Wiltisau / auf Ulrich.	14	25
Worms / auf Theobaldi.	14	24
Würzburg / den 8.	14	23

VIII. Monat	Alt Augustus.	AUGUSTUS.	Auf. und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung.	Neu Augustmon. AUGUSTUS.
Mittw.	1	Petr. Kettenf.	☿ 9. 11	☿ ☿ 4 stehet	Sonnensch. 12 Clara
Donst.	2	Moses	☿ 9. 27	neben dem ☾	Warm 13 Hippolitus
Freyt.	3	Josias	☿ 9. 46	ist der Abendstern	Wetter 14 Eusebius
Samst.	4	Dominicus	☿ 10. 10	☾ 3. 38. Vor. ☐ ☿ /	Schön 15 Mar. Dim. ☿ ☿
32. Lv. Luc. 18. ☉ Aufgang 4 Uhr 59 m. Untergang 7. Uhr 11. m. Lv. Luc. 10.					
Sonn	5	S Oswald	☿ 10. 42	☿ ☿ ♀ in ☿	Sonnensch. 16 Jod. Roch.
Mont.	6	Sixtus	☿ 11. 24	☿ ☿ ☐ ♀ / Δ ☉ /	Heiß 17 Liberatus
Dienst.	7	Donat. Afra	☿ 11. 45	☾ Δ ♀ /	Sonnenschein 18 Agapitus
Mittw.	8	Reinhard	☿ 12. 15	Δ ♀ / ☐ ♀ /	Donner 19 Sebaldus
Donst.	9	Roman	☿ 1. 14	☿ ☉ ☿ / * ♀ ☿	und Regen 20 Bernhardus
Freyt.	10	Laurentius	☿ 2. 22	♀ Orient.	Apogäum 21 Privatus
Samst.	11	Bleiche	☿ 3. 36	☉ in ☿ 11. 13. ♀.	Regen 22 Symphor. ☿
33. Lv. Marc. 7. ☉ Aufgang 5 Uhr 10 m. Unterg. 6 Uhr 50 m. Lv. Luc. 17.					
Sonn	12	Clara	☿ Der Mon	☿ 5. 35 Vor.	Veränderlich 23 Zachæus
Mont.	13	Dunst. End	☿ steht auf	☿ hehr Abends	unbestän. 24 Bartholom. ☿
Dienst.	14	Samuel	☿ 7. 53	um 7 Uhr unter	Wetter 25 Ludovicus
Mittw.	15	Mar. Dimelf.	☿ 8. 8	☾ ♀ /	Sonnenschein 26 Silverus
Donst.	16	Jod. Rochus	☿ 8. 20	☾ ☿ / ☐ ♀ /	schön Wetter 27 Gebhard
Freyt.	17	Liberatus	☿ 8. 35	☿ ♀ / Δ ☉ / Δ ☿ /	Regen 28 Pelag. Aug.
Samst.	18	Deodatus	☿ 8. 56	Δ ♀ / Δ ♀ /	und Winde 29 Joh. Enthaupt
34. Lv. Luc. 10. ☉ Aufgang 5 Uhr 21 m. Unterg. 6 Uhr. 39 m. Lv. Math. 6.					
Sonn	19	Sebaldus	☿ 9. 22	* ♀ /	unbeständiger 30 Rosa
Mont.	20	Bernhard	☿ 10. 2	☿ 1. 36. Vor.	Sonnenschein 31 Sabina
		Anbruch des Tages	3 Uhr 27 m.	Abscheid	8 Uhr 33 m. Neu Herbstmon.
Dienst.	21	Privatus	☿ 10. 16	* ♀ ♀ / ☐ ♀ /	Wind 1 Berena
Mittw.	22	Emilia	☿ 11. 57	☾ * ☉ / ☐ ♀ /	Nebel in 2 Basilius
Donst.	23	Zachæus	☿ 12. 7	☿ ist neben	den Thälern 3 Seraphia
Freyt.	24	Bartholome	☿ 1. 23	dem Mond	aperigäum 4 Rosalia
Samst.	25	Ludwig	☿ 3. 6	☿ ☿	Sonnenschein 5 Victoria
35. Lv. Luc. 17. ☉ Aufgang 5. Uhr 32 min. Unterg. 6. Uhr 28 m. Lv. Luc. 7.					
Sonn	26	Severus	☿ Der Mon	☿ 4. 5. Nach.	schön Wetter 6 Schuh Eng.
Mont.	27	Gebhard	☿ scheint bis	☿ ☿ * ♀ /	Nun folget 7 Regina
Dienst.	28	Augustinus	☿ 7. 22	☿ beim ☾ und	Regen 8 Mar. geb. ☿ ☿
Mittw.	29	Jod. Ent.	☿ 7. 39	☿ neben dem ☾	Keaen 9 Costanz Kilbt
Donst.	30	Hs. Heinrich	☿ 7. 58	☿ ist der Abend	unstät 10 Nicol. Sole
Freyt.	31	Rebecca	☿ 8. 19	☿ ern. * ♀ / * ☉ /	Nebel 11 Felix Regula

Augstmonat hat 31. Tage. Wie ist es doch so gut / bey Jesu selber lehren /
Still seyn in aller Angst / sich von der Welt entfehren.

Das erste Viertel hat ganz veränderlich Wetter.

Der Vollmond ist gleichfalls unbeständig.

Das letzte Viertel hat mehr Sonnenschein.

Der Neumond kommt mit kaltem Regen.

lungen / aber man könnte nichts fruchtbarliches ausrichten, noch die Parthenen vereinigen. Endlich ward An. 325. aus Anlaß der eingeschlichenen Arianischen Kezerey zu Nicena in Bithynien / unter Kayser Constantino dem grossen / ein allgemeines / grosses Concilium gehalten / auf welchen 118. Bischöffe zugegen waren / und nebst andern ward der Streit wegen dem Oster-Fest zu Ende gebracht / und dieser Schluß ergangen: Daß hinkünftig die Ostern allezeit am ersten Sonntag nach dem Vollmond / so auf das Equinoctium folget / sollte gehalten werden / so daß hiemit der Oster-Sonntag niemahls früher als den 22. Tag Merken / und niemahls später als den 25. Aprill kommen mußte.

Wie nun An. 325. dieser verdrießliche Oster-Streit ein Ende hatte / und sich die Morgenländische Kirche diesem allgemeinen Schluß des Concilii unterwerffen mußte / und die bisherige betrübte Spaltung der Christlichen Kirche aufgehört worden: So ware man nun auch bedacht / einen gewissen und sichern Cyclum Paschalem oder eine Ausrechnung des Oster-Vollmonds auszufinden / an die man sich hinkünftig zu allen Zeiten halten könne.

	Tag.	L.	M.
	St.	m.	S.
Altkirch / auf Vorenkentag.			
Altstätten / mont. nach Mar.			
Himmelfart.			
Urau / den 1. mitwoch.			
Bremgarten / auf Barthol.	14.	18	1
Braunschweig / montag nach	4.	14	2
Laurenzi berühmte mes.	14.	11	3
Bischofszell mont. nach Pelagi.	14.	7	4
Einsidlen / mont. vor Berena.	14.	4	5
Endingen / Engen / Ensisheim	14.	0	6
auf Bartholomäi.			
Ettiswil / donst. nach Rochus.	13.	57	7
Fischbach / auf Laurenzentag.	13.	53	8
Genff / den ersten.	13.	50	9
Clarus / dienstag vor Mariä	13.	47	10
himmelfahrt a. e. ist ein grosser	13.	44	11
Schaaf-Markt.			
Grabs / montag nach Martä	13.	41	12
Himmelfahrt alt. Cal.	13.	38	13
Heidelberg / mont n. Barthol.	13.	35	14
Hutweil / 2. mitw. nach Jacob.	13.	32	15
Hauptweil / nach Bartholom.	13.	29	16
Hyon / den 4ten.			
Landshut / auf Bartholom.	13.	26	17
Mels / samstag nach Barthol.	13.	23	18
Murten / mitw. vor Barthol.	13.	19	19
Neustadt in der Pfalz / den 5.	13.	16	20
Olten / mont. nach Mar. himmelf	13.	13	21
Rapperschweil / mitwoch vor	13.	9	22
Barthol.			
Reichensee / auf Laurenzentag	13.	6	23
Rheinfelden / donst n. Barth.	13.	3	24
Schaffhausen / auf Barthol.	13.	0	25
Sursee / auf Joh. enthaupt.	12.	57	26
Schwarzenberg / an Lorenzen	12.	53	27
Abend.			
Urnäsch / den 1. montag. a. e.	12.	49	28
Wattweil / den 2. mitwoch.	12.	45	29
Willisau / auf Vorenken tag.	12.	42	30
Zerbst / auf Barthol.	12.	38	31
Zoffingen / mitw. nach Barth.			
Zuzach / den letzten montag.			
Zweyimmen / den 4. mitwoch.			

IX. **Alter Herbstmonat** Auf- und **Aspecten und** **Neuer Herbstm.**
Monat SEPTEMBER. **Untergang.** vermuthliche **Witterung** SEPTEMBER.

Samst | **1 Berena Egid.** ☽ | 8. 49 | **1** **beym ☽** Sonnen. | **12** Leontius
 36. **Ev. Math. 6.** ☉ **Aufgang** 5 Uhr 45 m. **Unterg.** 6 Uhr 15 m. **Ev. Luc. 14.**

Sonn	2	Veronica ☽	9. 31	☽ 6. 10. N. ☐ h / * 4	schein	13	Eulogius
Mont.	3	Theodostia ☽	10. 56	☽ ☐ 2	Wind oder Regen	14	† Erboh. †
Dienst.	4	Esther ☽	11. 15	☽ ☽ ☽ h ☽ / ☽ 4	Feuch.	15	Ludmilla
Mitw.	5	Victoria ☽	11. 45	☽ h occid. Δ ☽ Δ h	te Ne.	16	† Fronfasten
Donst.	6	Magnus ☽	12. 21	☽ ☽ / Δ ☽ /	bel unbestän.	17	Hildegard
Frept.	7	Regina ☽	1. 31	☽	Apogäum diges	18	Esther
Samst	8	Mar. Geburt ☽	2. 43	☽	ist unsichtbar	19	Januarius

37 **Ev. Luc. 7.** ☉ **Aufgang** 5 Uhr 57 m. **Unterg.** 6 Uhr 3. m. **Ev. Math. 22.**

Sonn	9	S. Hs. Ulrich ☽	3. 53	☽ h /	Kalter	Rebel	20	Eustach.
Mont.	10	Dibilia ☽	Der Mon	☽ 9. 34	Nach. veränderlich		21	Matheus †
Dienst.	11	Felix Reula ☽	steht auf	☽	Tag u. Nacht gleich	trüb	22	Mauritius
Mitw.	12	Syr. ☽	6. 37	☽	in ☽	Wind und	23	Thecla
Donst.	13	Hector ☽	5. 51	☽	Herbsts Anfang	Regen	24	Rupertus
Frept.	14	† Erhöhung ☽	7. 12	☽ ☽ /	Unbeständig		25	Cleophas
Samst	15	Mar. Elisabeth ☽	7. 36	☽	in ☽ Δ h /	Wetter	26	Justina

38. **Ev. Luc. 14.** ☉ **Aufgang** 6 Uhr 8 m. **Unterg.** 5 Uhr 52 m. **Ev. Math. 9.**

Sonn	16	Aurelia ☽	8. 10	Δ ☽ / * 7 / Δ ☽ /	Rebel		27	Cosm. Dam.	
Mont.	17	Lampertus ☽	8. 57	☽ h / Δ 4 /	Sonnenschein		28	Wenceslaus	
Dienst.	18	Rosa ☽	9. 59	☽ 10. 15. B.	Schön Wetter		29	Michael †	
Mitw.	19	† Fronfasten ☽	11. 18	* h / ☽	Winde.		30	Hieronymus	
				Anbruch des Tags / 4 Uhr 27 m. Abscheid 7 Uhr 33 m.				Neu Wintermonat	
Donst.	20	Tobias ☽	11. 58	☽ * ☽ / ☽ 7 /	Kalt		1	Kemtgus	
Frept.	21	Matheus ☽	12. 46	☽ ☽ ☽ 4 7 / ☽	nebe dem		2	Leodegarius	
Samst	22	Mauritius ☽	1. 55	☽ * ☽ /	Windig		3	Candidus	

39. **Ev. Math. 22.** ☉ **Aufgang** 6 Uhr 19 m. **Unterg.** 5 Uhr 41 m. **Ev. Math. 22.**

Sonn	23	S. Hercules ☽	3. 42	☽ h ist beym	☽	Trüb	4	† Ros. Kr. Fe
Mont.	24	Robertus ☽	5. 10	☽	geht um 5. Uhr auf		5	Placidus
Dienst.	25	Cleophas ☽	Der Mon	☽ 1. 37. B.	☽	finst. unsicht.	6	Bruno
Mitw.	26	Cyprianus ☽	scheint bis	☽	ist der Abends	feuchte	7	Marx Pabst
Donst.	27	Cosm. Dam. ☽	6. 29	☽	Stern geht um	Winde	8	Brigitra
Frept.	28	Wenceslaus ☽	6. 55	☽	6. Uhr unter	* h	9	Dionysius
Samst	29	Michael ☽	7. 27	☽ * ☽ /	Sonnenschein		10	Gedeon

40. **Ev. Math. 9.** ☉ **Aufgang** 6 Uhr 32 m. **Unterg.** 5 Uhr 28 m. **Ev. Joh. 4.**

Sonn	30	S. Hieron. ☽	8. 14	☽ ☽ ☽ h / * 4 /	Rebel		11	Burkhard.
-------------	----	---------------------	-------	-----------------	-------	--	----	------------------

Herbstmonat hat 30. Tag. Herr! gib/ daß wir deinen Segen/ Den du Jehnd hast beschert/ Also suchen anzulegen/ Daß der Fluch ihu nicht verzeirt.

Das erste Viertel fangt mit kalten Regen an/ endiget aber mit Sonnenschein.

Der Vollmond hat mehr Sonnenschein.

Das letzte Viertel kommt mit starcken Winden und Regen.

Der Neumond beschließt den Monat mit feuchten Winden.

Könne. Einer gab diesen Circul oder Aufrechnung an/ ein ander aber wieder einen andern. Da kamen auf die Bahn der Römische Zins-Zahl-Circul, dermonds Circul/ der Soffen-Circul 2c. Es waren auch allerley Jahrzahlen im Gebrauch/ die Juden führten ihre Jahrzahl von Erschaffung der Welt her/ die Heyden vom Anfang der Olympischen Spielen/ und Erbauung der Stadt Rom/ die Christen von der Diocletianischen Verfolgung an 2c. Weil man aber vorgezeiten in der Astronomie nicht so wohl erfahren war/ als heut zu Tag/ so konnten diese Cycli in die Länge nicht gut thun/ und hielten den Stich nicht/ bis endlich Dionysius Exiguus ein hochgelehrter und berühmter Abt zu Rom An. 533. zwey namhafte Dinge auf die Bahn brachte. Erstens lehrete er/ wie man das Jahr bey den Christen von der Geburt Christi an zehlen müsse. Zwentens gab er die güldene Zahl an/ nach welcher man hinkünfftig die Ostern ohne sonderbare Mühe ausrechnen könnte.

Nun ware diese güldene Zahl se eingrichtet/ daß man sich über 300. Jahr ohne Verstoß deroselben bedienen konnte/ und wann man in deroselben

Ort / Datum	Tag	L. St.	m.	Tag	L. St.	m.
Appenzell / mont. n. Matthäi.	12	35	1			
Augsburg / auf Michaeli.	12	32	2			
Ulmanischwend / den 19.	12	29	3			
Bärgau / an Michaels Abend.	12	26	4			
Bogen / auf Berena Egid.	12	23	5			
Bregenzwald zu Eck / den 17.	12	19	6			
Chur / den 20. Viehmarkt a. c.	12	15	7			
Costanz / den 9.	12	12	8			
Davos / den 29. alt. Cal.	12	9	9			
Und der Egg / den 17.	12	6	10			
Elgg / mitwoch auf Michaeli.	12	3	11			
Erlenberg / den 1. mitw.	12	0	12			
Feldkirch / auf Michaeli.	11	56	13			
Frankfurt / auf Maria Geb.	11	53	14			
Gais / mont. n. Matthäi a. c.	11	50	15			
Glaris / den 1. ein Tag vor ↑	11	47	16			
Erhöhung a. c. ein grosser	11	44	17			
Viehmarkt / den andern ein	11	40	18			
Tag vor Michaeli a. c.	11	36	19			
Grüsch / den 29. Viehmarkt a. c.	11	33	20			
Heiden / den 1. mitw. n. Mich	11	29	21			
Herrisau / auf Michaeli alt. c.	11	26	22			
Jlanz / den 17. Viehmarkt a. c.	11	23	23			
Leipzig / auf Michaeli.	11	19	24			
Magenfeld mont. n. Michaeli	11	16	25			
Sales / auf Michaeli.	11	12	26			
Savien den 14. a. c.	11	8	27			
Stauffen / auf Berena a. cal.	11	4	28			
oder den 12. Den 2. am U-	11	1	29			
bend vor Michaeli.	10	59	30			
Steinsberg den 22. a. c. ein						
Viehmarkt.						
St. Johani / 1. Tag nach Mich.						
Sonthofen / auf ↑ Erhöhung.						
Schwargenberg / am dienstag						
nach Matthäi.						
Solothurn / dienst. nach Ma-						
ria Geburt.						
Thusis den 19. a. c. ein Vieh-						
markt.						
Tiran / auf alt Michael.						
Torenbieren / 1. am mont. nach						
Matthäi / die andern 3. alte						
14. tage hernach.						
Wallendos den 16 a. c.						
Wildhaus / auf ↑ Erhöhung.						
Zürzach / den 1. montag.						
Zürich / auf Felix Regula.						

X. Monat	Altweimond OCTOBER.	Auf- und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung	Neu Weimond OCTOBER.
Mont.	1 Remigius	9. 11	☾ ☽ ☿ / * ♀ / * ♀ Regen	12 Maximilian
Dienst	2 Leodegarius	10. 17	☾ 11. 28. Vor. Δ ♀ / □ ♀ und	13 Eduard
Mitw.	3 Anna Barbar.	11. 25	□ ♀ / Δ ♀ / Wind	14 Calixtus
Donst.	4 Franciscus	11. 58	* ♀ ☽ ☿ Apog. unstat	15 Theresia
Frest.	5 Constans	12. 36	Δ ♀ / ☽ ♀ / Δ ♀ Wetter	16 Salus ☿ ♀
Samst.	6 Angela	1. 46	☽ ♀ ☿ / ♀ in ☿ Sonnen	17 Hedwig

41. Lv. Math. 22. ☉ Aufgang 6 Uhr 43 m. Unterg. 5 Uhr 17 m. Lv. Math. 18.

Sonn	7 Judith	2. 57	* ♀ ☿ / ☿ occid. ☽ h blick	18 Ev. Evangl
Mont.	8 Pelagius	4. 6	☽ ☿ Regen und	19 Ferdinand
Dienst.	9 Dionysius	5. 17	☿ occid. ☽ ♀ / starke	20 Wendelin
Mitw.	10 Gedeon	Der Mon stehet auf	☽ 1. 8. Vor. ☽ hinst. Winde	21 Ursula
Donst.	11 Burckhard	5. 46	☽ in ☿ 2. 17. Vor. ☽ hinst. Wind	22 Salome
Frest.	12 Veritas	6. 17	☽ in ☿ 2. 17. Vor. ☽ hinst. Nebel	23 Severinus
Samst.	13 Collmann	6. 17	☽ in ☿ 2. 17. Vor. ☽ hinst. ☽ und Sonnenschein	24 Evergissus

42. Lv. Job. 4. ☉ Aufgang 6 Uhr 54 m. Unterg. 5 Uhr. 6 m. Lv. Math. 22.

Sonn	14 Calixtus	6. 59	Δ ☽ / * ♀ Kalte Nächte	25 Chrispinus
Mont.	15 Theresia	7. 59	☽ Δ ♀ / Δ ♀ / schön Wetter	26 Evaristus
Dienst.	16 Salus	9. 11	☽ in ☿ * ♀ h / Winde	27 Ivo
Mitw.	17 Ruinell	10. 35	☽ 5. 19. Nach. ☽ hinst. Sonnenschein	28 Sim. Jud. ☿
Donst.	18 Lucas	11. 15	☽ ☽ ☿ dir. ☽ perigäum	29 Narcissus
Frest.	19 Ferdinand	12. 0	* ♀ ☽ neben ☽ h schön	30 Quirinus
Samst.	20 Wendelin	1. 27	* ♀ ☽ dem ☽ Wetter	31 Wolfgang ☿

☽ Anbruch des Tages 5 Uhr 16 m. Abscheid 6 Uhr 44 m. **Neu Winterm.**

43. Lv. Math. 18. ☉ Aufgang 7 Uhr 6 m. Untergang 4 Uhr 54 m. Lv. Math. 9.

Sonn	21 Ursula	2. 51	☽ ☽ h vom ☽ Feuchte	1 Da Heilig.
Mont.	22 Columbus	4. 14	☽ ☽ bedeckt und kalte	2 Mer Ceelen
Dienst.	33 Severus	5. 55	☽ ☽ ☽ in ☽ ☽ ☽ Nebel	3 Ioda
Mitw.	24 Salome	Der Mon scheint bis	☽ 1. 21. Nachmittag / Nebel	4 Carol Borrom
Donst.	25 Crispinus	5. 26	* ♀ h / Sonnenschein	5 Zacharias
Frest.	26 Amandus	6. 9	☽ neben dem ☽ Wind	6 Leonhard
Samst.	27 Sabina	6. 9	☽ geht um 5 ¹ Uhr unter	7 Engelbert

44. Lv. Math. 22. ☉ Aufgang 7 Uhr 17 m. Unterg. 4 Uhr 43 m. Lv. Math. 13.

Sonn	28 Sim. Jud.	7. 1	☽ ist der Abends Regen	8 Gottfried
Mont.	29 Narcissus	8. 9	☽ Stern ☽ ☽ oder Schnee	9 Theodor
Dienst	30 Theonestus	9. 16	Δ ♀ / □ ♀ / □ ♀ / Feucht	10 Triphon
Mitw.	31 Wolfgang	10. 21	☽ in ☿ * ♀ Wetter	11 Mart. Bisch.

Weinmonat hat 31. Tag In Sorgen Angst und Schmerz / Ist Gottes Vater-Herg /
 Sein Mund und starcke Hand / Mein bester Widerstand.

Das erste Viertel hat viele Platz Regen.

Der Vollmond starcke Winde.

Das letzte Viertel viel Sonnenschein.

Der Neumond wechslet ab mit veränderlicher Witterung.

ben nur die vorgedachte anderthalb
 Stund alle 19. Jahr abgezogen / so
 hätte man sie forthin brauchen kön-
 nen / ohne an eine Calenders Verbes-
 serung zudencken. Nun es aber
 nicht geschehen / so bleibt ein jedere
 Parthey bey ihrer Rechnung / und
 behalten die Engelländer / Schweden,
 Moscoviter / Bündner / Glarner und
 Appenzeller Reformierter Religion
 den alten Calender / die Römisch Ca-
 tholische den neuen Gregorianischen,
 und die übrigen Evangelische den so
 genannten verbesserten / oder Regen-
 spurgischen Calender. Zumahlen man
 in dieser Welt nichts vollkommenes
 antreffen wird / und Paulus sagt :
 Coloss. II, 16. Lasset euch niemand
 Gewissen machen über bestimmte
 Feyer-Tage, oder Neumonden.
 Das Hauptwesen komt nicht auf den
 Tag an / an welchem wir Ostern hal-
 ten / sondern darauf daß wir die sieg-
 reiche Auferstehung IESU Christi
 mit einem geheiligten Herzen betrach-
 ten / dero Krafft an unsern Seelen
 erfahren / und im neuen Leben des
 Geistes fortwandeln sollen.

Fr. Was für Fest-Tage werden
 dann bey uns in der Reformier-
 ten Kirchen gefeyret.?

A. Der Neu-Jahrs-Tag / der
 Hohe-

	Tag.	L.	M.
	St.	m.	ag.
Appenzell / am 1. mitw. n. Galli.	10	54	1
Basel / auf Simon Judä.	10	51	2
Bern / dienst. nach Micheli und diensttag vor Simon Judä.	10	47	3
Bludenz / am Tag Leodegari	10	49	4
den 1ten / und dann alle 14. tag bis zu Wiehnacht / alle am montag.	10	41	5
Bonaduz / auf alt michaeli.	10	37	6
Erlebach / diensttag vor Galli.	10	34	7
Einsidlen / mont. nach Galli.	10	31	8
Frauenfeld / mont. nach Galli.	10	27	9
Glaris / ein Tag vor Galli a. c.	10	24	10
Grüsch / den 16. alt. Calend.	10	21	11
Küblis / den 1. freyt. viehmar.	10	18	12
Rindau / am samst. nach Sim. Judä.	10	15	13
Riechtensteg / mont. vor Galli.	10	12	14
Lucern / auf Leodegari.	10	9	15
Mayenfeld / mont. n. michaeli.	10	0	16
Ragez / montag nach Galli.	10	2	17
Rapperschwil / mitwoch nach Dionysii.	9	58	18
Sargans / am donst. vor marz.	9	54	19
St. Gallen / samst. nach Gall.	9	51	20
Schweiz / auf Gallen-tag.	9	47	21
Solothurn / mitw. nach Galli.	9	44	22
Sonthofen / den 15.	9	42	23
St. Johann / auf Gallus.	9	38	24
Stein am Rhein / mitw. nach Galli.	9	35	25
Trogen / mont. nach Michaeli.	9	32	26
Teufen / montag nach Galli oder am tag.	9	29	27
Tobelmühli / mont. nach Galli.	9	26	28
Unterseen / den ersten und letz- ten mitwoch.	9	23	29
Urnäsch / diensttag vor Galli.	9	20	30
Überlingen / mitw. nach Ursul.	9	17	31
Winterthur / donst. vor Galli.			
Zug / auf Gallen-Tag.			

XI	Alt Winterm. NOVEMBER,	(Auf- und Untergang.)	Ufrecken und vermuthliche Witterung		Neu Winterm. NOVEMBER.
----	----------------------------------	---------------------------	---	--	----------------------------------

Donst	1	Aller Heiligen		11.	31	8. Uhr 1 m. Vor. Sonnen-	12	Marti Pabst
Freyt.	2	Aller Seelen		12.	3	Δ4 / ♂♂ / Δ♀ schein und	13	Didacus
Samst	3	Theophilus		12.	41	Δ⊙ / ♂♂ / Nebel	14	Venerandus

45. **Ev. Math. 9.** ☉ Aufgang 7 Uhr 28 m. Unterg. 4 Uhr 32 m. **Ev. Math. 24.**

Sonnt	4	Sigmund		1.	50	4 det Morgen Nebel	15	Leopold
Mont.	5	Malachias		3.	0	Stern geht um und	16	Othmar ††
Dienst.	6	Leonhard		4.	11	5 Uhr 14. Min. Sonnen	17	Florian
Mitm.	7	Florentin		5.	26	auf. ♂♂ / Δ♂ Nebel	18	Eugenius
Donst.	8	4 Bekrönte		6.	46	♂♂ / ♂♀ / Winde	19	Elisabeth
Freyt.	9	Theodorus	Der Mon			3. 43. Vor. Δ♂ / unstai	20	Columbanus
Samst	10	Iustus	steht auf			☉ in ♂♂ 9. 56. W. kalte	21	Maria Opfer

46. **Ev. Math. 24.** ☉ Aufgang 7 Uhr 36 m. Unterg. 4 Uhr 24 m. **Ev. Math. 25.**

Sonnt	11	S Martin		5.	49	□♂ / Δ4 / Winde	22	Cecilia
Mont.	12	Marti Pabst		6.	58	*♂ / Δ♀ / Nebel	23	Clemens
Dienst.	13	Weibrath		8.	21	Δ⊙ / *♂ / □4 / und	24	Chryfogonus
Mitm.	14	Friderich		9.	46	♂♂ hind's Sonnenschein	25	Catharina †
Donst.	15	Leopold		11.	10	♂♂ Iperig. *4 / Δ♀	26	Conrad
Freyt.	16	Othmar		11.	57	☉ 12. 25. Morg. Schnee	27	Agricola
Samst	17	Florian		12.	33	hbeym ☉ und Winde	28	Sosthenes

47. **Ev. Math. 25.** ☉ Aufgang 7 Uhr 43 m. Unterg. 4 Uhr 17 m. **Ev. Luc. 21.**

Sonnt	18	Eugenius		1.	53	♂ in ♂♂ *4♀ Wind	29	1 Advent
Mont.	19	Elisabeth		3.	13	♂♂ ♂♂ veränderlich	30	Andreas †
		Anbruch des Tags / 5 Uhr 48 m. Abscheid 6 Uhr 12 m.						Neu Christmonat
Dienst.	20	Elisabeth		4.	34	♂♂ 4 ist neben Auf	1	Eligius
Mitm.	21	Mar. Opfer		5.	54	dem ☉ am *♂ den	2	Bibiana
Donst.	22	Cecilia		7.	14	♂♂ Morgen Bergen	3	Francisc. Kav.
Freyt.	23	Clemens	Der Mon			3. 53. Vor. □♂ hat es	4	Barbara
Samst	24	Chrysoftom.	scheint bis			□♂ / *4 / Sonnenschein	5	Sabina

48. **Ev. Math. 25.** ☉ Aufgang 7 Uhr 48 m. Unterg. 4 Uhr 12 m. **Ev. Math. 11.**

Sonnt	25	Catharina		5.	40	☉ steht neben und in	6	Da Nicolaus
Mont	26	Conrad		6.	47	dem ☉ ist den Δ♂ den	7	Ambrosius
Dienst	27	Jeremias		7.	55	schöne Abends Thälern	8	Mar. Empf ††
Mitm.	28	Sosthenes		9.	6	Stern/ geht *♀ ligt	9	Leocadia
Donst.	29	Antonius		10.	15	um 6. Uhr Apog. der	10	Melchiades
Freyt.	30	Andreas		11.	25	unter, Δ4 / Nebel	11	Damasus



Winterm. hat 30. Tag. Es wil sich dann die Erde schliessen/Und wieder samlen neue Krafft. Gleich wie die Menschē ruhē müssē/Wen sich müd und matt geschafft.

Das erste Viertel hat Nebel und Sonnenschein.

Der Vollmond gleichfalls kalte Nebel.

Das letzte Viertel macht ein winterliches Aussehen.

Der Neuen Mond hat eine feine Witterung.

Hohē: Donstag und Charr: Freytag / Oster: Montag / Auffahrt / Pfingst: Tag / Pfingst: Montag / Wiehnacht und Stephani: Tag.

Fr. Warum soll man diese Fests Tage seynen?

1. Darum daß ein jeder Christ bey dem Neuen: Jahrs: Tag an die Beschneidung Christi gedende / den ersten Tag im Jahr Gott heilige und widme / und das Jahr mit Gott anfangen.

2. Am Hohen: Donierstag und Charr: Freytag soll man mit besonderer Andacht das Leiden und Sterben Jesu Christi betrachten, und sich entschliessen in eine rechte Gemeinschaft der Leiden Christi zutreten / den alten Menschen / samt seinen Lüssen zu creuzigen und zu töden / und Christo in einer wahren Verleugnung seiner selbst nach zu folgen.

3. Am 3. Oster: Tag und Osters: Montag sollen wir die siegreiche Auf: erhebung Jesu Christi beherzigen / aus dem Grab der Sünden zu einem neuen Leben des Geistes aufstehen / und hinkünftig in rechtschaffener Heiligkeit und Gottseligkeit wandeln.

4. An der Auffahrt sollen wir die triumphierliche Himmelfahrt Jesu Christi

Ort / Tag	Tag	L.	M.
Appenzell / am Mittwoch nach Martini.			
Uran / den andern mitwoch.			
Arbon / auf martini.			
Bern / mitwoch nach Martini.	9.	14	1
Buchhorn / auf Andreas.	9.	12	2
Bernegg / auf martini.	9.	10	3
Bischofzell auf martini.	9.	7	4
Costanz / auf Conradi.	9.	4	5
Chur / auf martini alt Ealenders.	9.	2	6
Cläven auf Andreas.	9.	0	7
Einsidlen / 1. Tag vor martini.	8.	58	8
Freyburg in Uchtland / auf martini.	8.	55	9
Glarus / der erste vor Martini / der andere den 29. a. c.	8.	52	10
Grüsch / auf alten Andreas.	8.	50	11
Herisau / auf Othmar / wann aber ein Feyrtag ist 8. Tag hernach. a. c.	8.	48	12
Kanz / den 1. dienst. alt Cal	9.	46	13
Käblis / den 1. Freytag viehm.	8.	44	14
Langenargen den 6.	8.	42	15
Lyon / auf aller Heiligen.	8.	40	16
Mellingen / auf Conradi.	8.	38	17
Merspurg / mitw. vor martini.	8.	36	18
Rheinegg / mitw. nach martini.	8.	34	19
Roschach / donstag nach aller Heiligen.	8.	32	20
Sargans / am donstag vor Catharina.	8.	30	21
Stein am Rhein / donst. nach Martini.	8.	29	22
St. Johann / auf Catharina.	8.	28	23
Schashausen / auf Martini.	8.	27	24
Schiers / auf Martini und 8. Tag nach Andreas / ist ein Vieh: marck.	8.	26	25
Ury / donstag nach Martini.	8.	24	26
Teufen / montag nach Martini / a. c.	8.	22	27
Täbingen / auf Martini.	8.	21	28
Weil / dienstag nach Othmar.	8.	20	29
Wintherthur / donnerstag vor martini.	8.	19	30

XII. Monat	Alt Christm. DECEMBER.	Auf und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung.	Neu Christm. DECEMBER.
---------------	----------------------------------	-----------------------	---	----------------------------------

Samst. 1 Longinus ☾ | 11. 42 | ☽ 5. 17. Vor. ☉ ☿ Schnee | 12 Judith
 49. *Ev. Mat.* 21. ☉ Aufgang 7 Uhr 52 m. Unterg. 4 Uhr 8 m. *Ev. Job.* 1.

Sonn.	2 Candidus	☾	12. 33	☉ ☿ / Schnee; Winde	13 Jost/Luc/et
Mont.	3 Charlotta	☾	1. 42	△ ☉ / Dg / □ ☿ / unstat	14 Nicasius
Dienst.	4 Barbara	☾	2. 53	□ ☿ ☿ / Starcke	15 Eusebius
Mittw.	5 Cordula	☾	4. 8	△ ☿ / Sturm; Winde	16 Trostfasten
Donst.	6 Nicolaus	☾	5. 28	△ ☿ / △ ☿ / Schnee	17 Lazarus
Freyt.	7 Agathon	☾	6. 50	□ ☿ ☉ / □ ☿ ☿ / Gestöber	18 Wunibald
Samst.	8 Mar. Empf.	☾	Der Mon	☉ 4 35. Nach. □ ☿ Windig	19 Nem:sius

50. *Ev. Luc.* 21. ☉ Aufgang 7 Uhr 54 m. Untergang 4 Uhr 6 m. *Ev. Luc.* 3.

Sonn.	9 Wilibald	☾	stehet auf	☾ Kürbster Tag ranche	20 Philippert
Mont.	10 Walt. Sin.	☾	5. 49	☉ in 8. Vor. und	21 Thomas Ap
Dienst.	11 Damasus	☾	7. 17	☿ ☿ Winters unstat	22 Vincenz
Mittw.	12 Zabitha	☾	8. 44	☿ ☿ Anfang Witterung	23 Dagobert
Donst.	13 Lucia Jost	☾	10. 10	☿ ☿ △ ☉ / * ☿ / Etwas	24 Adam Eva
Freyt.	14 Nicasius	☾	11. 31	☿ ☿ △ ☿ besser	25 Christtag
Samst.	15 Abraham	☾	12. 4	☉ 8. 39. B. ☿ in's Kalt	26 Stephan.

51. *Ev. Mat.* 11. ☉ Aufgang 7 Uhr 53 m. Unterg. 4 Uhr 7 m. *Ev. Luc.* 1.

Sonn.	16 Adelheit	☾	12. 51	☿ ☿ ☉ / □ ☿ / Sonnen	27 Joh. Ev.
Mont.	17 Lazarus	☾	2. 12	☿ ist neben dem ☾ schein	28 Kindeltag
Dienst.	18 Wunibald	☾	3. 31	☿ geht Morgens Sturm	29 Thomas Bisch
Mittw.	19 Trostfasten	☾	4. 49	☿ um 2. Uhr * ☿ ☉ Wind	30 David
Donst.	20 Achilles	☾	6. 1	☿ auf * ☿ / und Schnee	31 Sylvester
16 Anbruch des Tages 5 Uhr 48 m. Abscheid 6 Uhr 12 m.					
Freyt.	21 Thomas	☾	7. 12	□ ☿ / * ☿ / Schnee	1745. Jenner.
Samst.	22 Ulysses	☾	Der Mon	☉ 8. 36. Nach. ☾ gestöber	1 Neu Jahr
2 Macarius					

52. *Ev. Job.* 1. ☉ Aufgang 7 Uhr 49 m. Unterg. 4 Uhr 11 m. *Ev. Luc.* 2.

Sonn.	23 Dagobert	☾	stehet auf	☿ ☿ / Staubiges	3 Genoveva
Mont.	24 Adam/ Eva	☾	5. 27	△ ☿ / □ ☿ / Wetter	4 Titus
Dienst.	25 Christtag	☾	6. 38	☿ neben dem ☾ Sonnen	5 Thelesphorus
Mittw.	26 Stephanus	☾	7. 48	☿ in ☾ ist ☾ Apog.schein	6 H. 3. König
Donst.	27 Joh Evang.	☾	8. 59	△ ☿ ☿ / der △ ☿ Wind	7 Lucian
Freyt.	28 Kindel Tag	☾	10. 7	☿ schöne Abendstern und	8 Erhard
Samst.	29 Thomann	☾	11. 13	△ ☿ ☿ / grosser Schnee	9 Juliana

53. *Ev. Luc.* 2. ☉ Aufgang 7 Uhr 45 m. Unterg. 4 Uhr 15 m. *Ev. Luc.* 2.

Sonn.	30 David	☾	11. 47	☿ Retrog. Dg Schnee	10 Paul Einsidl
Mont.	31 Sylvester	☾	12. 22	☉ 1. 17. Vor. * ☿ genug	11 Felicitas

Christmonat hat 31. Tag.

Unser Herz will samt der Erden Kalt und überfroren werden.
 Kom o Heiland! dich erbarm/ Kom/ und mach es wieder warm.

Das erste Viertel hat Wind/ und Schnee und auch Regen durcheinander.

Der Vollmond starke Sturm/ Winde.

Das letzte Viertel ist etwas besser.

Der Neu- Mond bringt staubiges Wetter/ und viel Schnee.

Das erste Viertel schliesset mit Sonnenschein und grossem Schnee.

Christi andächtig und Gottseelig überlegen / unsern grossen und verherrlichten König IESUM mit Herz und Mund preisen/ und lehren stets himmlisch gesinnet werden/ also daß wir unsern Sinn und Wandel da haben/ wo unser Schatz IESUS ist.

5. Am 5. Pfingst-Tag und Pfingst- Montag müssen wir an die Ausgiefung des H. Geistes/ am Pfingst-Tag geschehen / gedencken / und trachten voll Saaben und guter Triebe des H. Geistes zu werden, um selbige zum Lob Gottes und Erbauung des Nächsten anzuwenden.

An der Wiehnacht und St. Stephani-Tag muß man die Geburt Jesu Christi betrachten und dahin bedacht seyn / daß wir auch neu geboren werden / und IESUS eine Gestalt in uns gewinne / also daß das ganze Leben Jesu in seiner Demuth/ Sanftmuth / Keüschheit / Heiligkeit ic. in uns hervorkomme. Welche vorerzehlte Stücke nicht bloß an den H. Fest-Tagen / sondern zu allen Zeiten von einem jeden wahren Christen solten beobachtet werden.

Sr. Was

	Tag.	L.	19
	St.	m.	S
Altstätten / donnst. nach Nicol.	8	17	1
Appenzell am mitw. nach Nicol.	8	16	2
Urau / mitw. vor Thomas.	8	16	3
Bern / montag nach Thomas.	8	15	4
Biel / donst. vor dem Neujahr	8	14	5
Bremgarten / den 22.	8	14	6
Chur auf Thomas alten Calend	8	13	7
Ermatingen den 1.	8	12	8
Frauenf. montag nach Nicol	8	12	9
Feldkirch / auf Thomas.	8	12	10
Freyburg im Breisgeu auf Thomas.	8	12	11
Hauptweil montag nach Andre.	8	12	11
Heidelberg / auf Nicolai.	8	13	12
Geiß / den 1. tag vorm Appenzellermarkt.	8	14	13
Glang in Pündten / den ersten dienstag alt Calend. u. den 31.	8	14	14
Kaiserstuhl auf Nicolai / und Thomas.	8	15	15
Küblis / 1. Freytag Viehmarkt	8	15	16
Kenzburg / donnst. nach Nicol.	8	16	17
Mülhausen / auf Nicolai.	8	16	18
Peterlingen / den 21.	8	17	19
Rapperschweil / mitwoch vor Thomas.	8	18	20
Rickenbach / den 1. dienstag.	8	19	21
Schiers / an Thomas-Tag.	8	20	22
Straßburg / auf alt Weynacht.	8	21	23
Surssee / auf Nicolai.	8	21	24
Thiengen den 4.	8	22	25
Überlingen / auf Nicolai.	8	24	26
Ury / donstag vor Nicolai.	8	26	26
Waldshut den 6.	8	27	27
Willisau Dienstag vor Thom.	8	28	28
Winterthur / donst. vor Thom.	8	28	28
Zweysimmen / den 2. dinst.	8	30	30
Zverdon den 27.	8	30	30
Zofingen den 23.	8	32	31

Fr. Was sind im Neuen Calender für Hobe Fest . Tage / welche die Catholischen feyren ?

A. Nebst dem Neuen Jahrs . Tag / Ostern / Pfingsten und Wiehnacht / sind bey ihnen die vornehmste Hobe Fest . Tage der Fronleichnams . Tag die 5. Frauen . Tag / als da sind Maria Lichtmess den 2. Hornung / Maria Verkündigung den 25. Tag Merz / Maria Himmelfahrt den 15. Augustmonat / Maria Geburt den 8. Tag Herbstm. Maria Empfängniß den 8. Tag Christm. Johannis des Täufers Tag / den 24. Tag Brachm. Peter Pauli Tag den 29. Tag Brachm. Dieses sind die höchsten Fest . Tage im ganzen Jahr : Hernach werden auch gefeyret alle Apostel Tage / Aller Heiligen Tag / der H. Drey König Tag / und verschiedene andere mehr / welche im Calender mit rothen und schwarzen Creuzlein bezeichnet / damit sich unsere Leute wegen dem Führen und Tragen / an diesen Tagen durch die Catholische Lande in acht nehmen können.

Fr. Was bedeutet die Fronfasten im Calender ?

A. Gleichwie man das Jahr in die vier Jahrs . Zeiten Frühling / Sommer / Herbst und Winter heut zu Tag abgetheilt / da der Frühling im Merzen / wann die Sonn in Widder trittet / seinen Anfang nimbt ; der Sommer im Brachmonat wann die Sonn im Krebs gehet / der Herbst im Herbstmonat / wann die Sonn in die Waag tritt / und der Winter im Christmonat / wann die Sonn in Steinbock gehet / zu welcher Zeit das Equinoctium und Solstitium, das ist / Tagwende und Sonnenwende geschiehet : Also hat man vor altem das Jahr in vier Quatember, Quatuor Tempora, Quartal oder 4. Fronfasten eingetheilet. Die erste Fronfasten fällt allezeit auf den ersten Mittwoch nach Invocavit; die zweyte auf den ersten Mittwoch nach Pfingsten / die dritte auf den ersten Mittwoch nach Creuz . Erhöhung / und die vierte Fronfasten auf den ersten Mittwoch nach Lucia, oder nach dem 13. Tag Christmonat / dann Lucia fällt auf den 13. Tag Christmonat.

Fr. Was heißt Fronfasten ?

A. Das ist so viel als die Heilige Fasten / Fron ist ein alt teutsch Wort / und heißt heilig / gleichwie Fron . Leichnam / das ist / der Heilige Leichnam Jesu genannt wird. Vor deme mußte man an diesen Fronfasten allezeit einen Fasttag halten / und Gott um seinen Heiligen Segen auf das künfftige viertel Jahr anrufen / und für die in vortiger Jahrs . Zeit empfangene Gutthaten danken : Hernach hat man auch die Zahl . Tage und Abstattung der Zinsen auf diese vier Fronfasten gestellet.

Künfftiges Jahr (geliebtes Gott) wird von dieser Materie ein mehrers gemeldet werden.